



Die Schwungfeder eines Wanderfalcken, fallengelassen auf dem Mond.
© NASA, gemeinfrei

Wanderfalke *Falco peregrinus*
© N. Pühringer

TIER DES MONATS

Wanderfalke

Falco peregrinus TUNSTALL, 1771

3/2020

Eine Wanderfalckenfeder auf dem Mond – wer hätte das gedacht!

David R. Scott nutzte die knapp bemessene Freizeit während der Apollo 15 Mission für ein Experiment. Er ließ am Mond eine Feder und einen Hammer fallen. Beide fielen aus Schulterhöhe geradewegs nach unten und landeten zum exakt gleichen Zeitpunkt vor seinen Füßen im grauen Mondstaub.

Galileos-Hypothesen, wonach Objekte im freien Fall gleich schnell beschleunigen und im Vakuum die Gestalt eines Objekts irrelevant ist, hat er dadurch erfolgreich überprüft. Und da die Feder liegen blieb, befindet sich seitdem eine Schwungfeder eines Wanderfalcken auf dem Mond.

Der Wanderfalke vollführt spektakuläre Sturzflüge beginnend in einer Höhe von 900 m, auf über 300 km/h beschleunigend und knapp – auch nur 17 Meter – über dem Boden abbremsend.

Wanderfalcken jagen fast ausschließlich Vögel im freien Luftraum. Sie erreichen die Beute im Überraschungsmoment durch die Annäherung mit größtmöglicher Geschwindigkeit. Den Opfern bleibt nur ein sehr kurzes Zeitfenster um eventuell im

engen Kreisflug zu entkommen. Ob senkrechter oder waagerechter Flug, der Wanderfalke beherrscht alle Flugrichtungen. Das Zusammenspiel von Körper-, Flügel- und Federform, sowie die Körperhaltung mit angelegten Flügel, dem gestreckten Körper – wie ein in die Länge gezogener Tropfen – ermöglichen Geschwindigkeiten von über 300 km/h.

Kennzeichnend für die Art ist der sehr kräftige, schwarze Bartstreif, der von der hellen Kehle scharf abgesetzt ist. Während die Färbung der Geschlechter sehr ähnlich ist, sind die Männchen deutlich kleiner als die Weibchen.

Als Kosmopolit ist der Wanderfalke eine weltweit vorkommende Vogelart. Alle Kontinente außer Antarktika werden besiedelt. Sie sind je nach Klimaregion Standvögel bis Langstreckenzieher.

Alexandra ABERHAM

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naturkundliches Objekt des Monats - Biologiezentrum Linz](#)

Jahr/Year: 2020

Band/Volume: [2020_03](#)

Autor(en)/Author(s): Aberham Alexandra

Artikel/Article: [Tier des Monats. Wanderfalke Falco peregrinus TUNSTALL, 1771 1](#)